



Landeshauptstadt
München
Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung IV Branddirektion
Leitung
Pressestelle
KVR-IV/BD-GS 3

Feuerwehr / Notarzt Pressebericht

Seitenzahl einschl. dieser Seite 1

An der Hauptfeuerwache 8
80331 München
bfm.pressestelle@ems.muenchen.de
www.feuerwehr.muenchen.de

Montag, 29. Mai 2006

Nachtrag

Räucherstäbchen lösen Zimmerbrand aus

Montag, 29. Mai 2006, 09.34 Uhr; Ottobrunner Straße

Das umsichtige Handeln einer Reinigungskraft verhinderte heute größeren Schaden in einem Appartementhotel im Stadtteil Ramersdorf. Beim Öffnen des Einzimmerappartements im zweiten Obergeschoss des zweistöckigen Hotelgebäudes drang der Putzfrau bereits massiv schwarzer Rauch entgegen. Die Frau verschloss umgehend die Apartmenttüre, um eine Rauchausbreitung zu verhindern. Anschließend alarmierte sie zusammen mit dem Hausmeister die Feuerwehr und sämtliche im Geschoss befindliche Bewohner. Bereits beim Eintreffen der Einsatzkräfte der Feuerwache Ramersdorf war die Etage evakuiert. Um einen rauchfreien Angriffsweg zu ermöglichen, drangen die Feuerwehrmänner unter Vornahme eines Hochleistungslüfters, geschützt durch Pressluftatmer über den Flur und eine Drehleiter von Außen zum Schadenszimmer vor. Mit zwei C-Rohren löschten sie das brennende Inventar des Zimmers rasch ab. Glimmende Räucherstäbchen steckten ursächlich den Teppichboden und weitere Gegenstände des Hotelzimmers in Brand. Der entstandene Sachschaden wird vom Einsatzleiter auf eine Höhe von 150.000 Euro beziffert. Personen kamen bei dem Einsatz nicht zu Schaden.

(hoe)

